Karate Dojo Kazuya Sasbach glänzt beim Roba-Klostercup in Maulbronn

Der Roba-Klostercup in Maulbronn vereinte 32 Karate-Vereine aus ganz Baden-Württemberg zu einem spannenden Nachwuchsturnier. Auch das Karate Dojo Kazuya Sasbach war mit neun Athletinnen und Athleten vertreten und konnte mit starken Leistungen in den Kategorien Kata (Technikabfolge) und Kumite (Zweikampf) überzeugen.

In der Kategorie Kata traten sieben Starter für Sasbach an. Für Henri Blust war es der erste Wettkampf. In der Klasse Einsteiger Kinder Jungen zeigte er trotz anfänglicher Nervosität eine starke Leistung, gewann zwei Kämpfe und sicherte sich den 3. Platz. In derselben Altersklasse überzeugte auch Makar Chernetskiy, der sich nervenstark bis ins Finale vorkämpfte. Dort unterlief ihm eine kleine Unsicherheit, die ihn den Sieg kostete – die Silbermedaille war ihm dennoch sicher.

Jonas Thyroff trat bei den Kata Kinder Jungen an. Mit starken Katas in der Vorrunde qualifizierte er sich für das Finale, musste sich dort jedoch seinem Gegner geschlagen geben und holte ebenfalls Silber.

Bei den Kata Mädchen Einsteiger erkämpfte sich Ilvy Falk mit zwei Siegen eine weitere Bronzemedaille für Sasbach. Mathero Heinzelmann kämpfte sich bis ins Halbfinale vor, wo er sich nach einer Unsicherheit geschlagen geben musste. Im kleinen Finale zeigte er erneut seine Stärke und gewann souverän mit 3:0 – Bronze.

Bei den Fortgeschrittenen gingen Laura Basler (Junioren U18) und Sarah Hartig (Jugend U16) an den Start. Hartig verlor ihre erste Runde denkbar knapp mit 2:1 gegen eine Athletin aus Ettlingen. In der Trostrunde war sie jedoch nicht zu stoppen und sicherte sich mit zwei Siegen den 3. Platz. Laura Basler überzeugte mit präzisen und kraftvollen Katas, ließ ihren Gegnerinnen keine Chance und holte verdient die Goldmedaille.

Am Nachmittag folgte die Disziplin Kumite, der direkte Kampf gegen einen Gegner. Makar Chernetskiy trat bei den Kinder Kumite Jungen an und punktete mit schnellen Schlägen zum Körper. Er zog ins Finale ein, konnte sich dort jedoch nicht entscheidend durchsetzen – die zweite Silbermedaille des Tages war ihm sicher.

Auch Tim Basler erreichte bei den Jugend Kumite Jungen das Finale. Mit einem guten Auge und präzisen Schlägen zum Bauch gewann er seine Vorrundenkämpfe, musste sich im Finale jedoch geschlagen geben – Silber. Seine Schwester Laura Basler sicherte sich im Kumite mit einem Sieg und einer Niederlage ebenfalls Silber.

Für den krönenden Abschluss sorgte erneut Sarah Hartig: In der Kategorie Jugend Mädchen Einsteiger war sie an diesem Tag nicht zu schlagen und holte die Goldmedaille.

Mit insgesamt 2 Gold-, 5 Silber- und 4 Bronzemedaillen blickt das Karate Dojo Kazuya Sasbach auf einen erfolgreichen und medaillenreichen Wettkampftag zurück.